

Niederschrift

über die 1. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses Nieblum am Montag, dem 03.03.2014, im Amtsgebäude, Zimmer 2.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 18:30 Uhr - 19:35 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Tanja Greggersen

Vorsitzende

Herr Ole Sieck

Herr Walter Sorgenfrei

stellv. Vorsitzender

von der Verwaltung

Herr Cay Christiansen

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der form- und fristgerechten Einladung.
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
4. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2010 der Gemeinde Nieblum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben.
Vorlage: Nieb/000103
5. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2011 der Gemeinde Nieblum sowie der Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben.
Vorlage: Nieb/000104
6. Prüfung der Rechnungsbelege 2010 und 2011

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der form- und fristgerechten Einladung.

Die Ausschussvorsitzende Frau Greggersen begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Alle Tagesordnungspunkte werden öffentlich beraten.

4. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2010 der Gemeinde Nieblum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben.

Vorlage: Nieb/000103

Sachdarstellung mit Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Nieblum hat den Jahresabschluss 2010 der Gemeinde Nieblum mit seinen Bestandteilen gemäß § 44 GemHVO-Doppik, ausweislich des Prüfungsprotokolls am 03.03.2014, beraten und wie folgt zum Abschluss in Anlehnung an § 95n GO festgestellt:

1. Der Haushaltsplan wurde im Wesentlichen eingehalten. Die Abweichungen liegen in vertretbarem Rahmen.
2. Die einzelnen Rechnungsbeträge wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.
3. Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie der Vermögens- und Schuldenverwaltung wurde - soweit geprüft – nach den geltenden Vorschriften verfahren.
4. Das Vermögen und die Schulden wurde richtig nachgewiesen.
5. Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.
6. Der Lagebericht zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.
7. Die über- / außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt **218.414,12 EUR** soll in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung genehmigt werden.
8. Sonstige Feststellungen / Empfehlungen:

Herr Christiansen erläutert die Zahlen des Jahresabschlusses 2010 und geht auf Abweichungen zur Haushaltsplanung ein.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2010 der Gemeinde Nieblum wird vom Bürgermeister vorgelegt und wie folgt festgestellt:

Der Jahresabschluss wird auf **7.437.260,93 EUR Bilanzsumme** festgesetzt.

Der ausgewiesene **Jahresüberschuss** per 31.12.2010 beläuft sich auf **22.848,81 EUR**.

Der Jahresüberschuss wird der Ergebn isrücklage zugeführt, bis diese 15% der allgemeinen Rücklage beträgt. Ein möglicher überschießender Betrag wird der Allgemeinen Rücklage, zugeführt.

Der **Bestand an liquiden Mitteln** der Gemeinde gegenüber der Einheitskasse in Höhe von 1.233.335,14 EUR steigt um 210.150,03 EUR auf **1.443.485,17 EUR**.

Der Jahresabschluss wird wie vorgelegt anerkannt und beschlossen.

Mit der o.a. Buchung / Verrechnung sowie der Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2010 gem. § 14 Abs. 5 des KPG wird die Amtsdirektorin des Amtes Föhr-Amrum beauftragt.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. **218.414,12 EUR** werden genehmigt. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind im Wesentlichen auf das fehlende Vorhandensein von sog. Deckungskreisen zurückzuführen.

**5. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2011 der Gemeinde Nieblum sowie der Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben.
Vorlage: Nieb/000104**

Sachdarstellung mit Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Nieblum hat den Jahresabschluss 2011 der Gemeinde Nieblum mit seinen Bestandteilen gemäß § 44 GemHVO-Doppik, ausweislich des Prüfungsprotokolls am 03.03.2014, beraten und wie folgt zum Abschluss in Anlehnung an § 95 n GO festgestellt:

9. Der Haushaltsplan wurde im Wesentlichen eingehalten. Die Abweichungen liegen in vertretbarem Rahmen.
10. Die einzelnen Rechnungsbeträge wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.
11. Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie der Vermögens- und Schuldenverwaltung wurde - soweit geprüft – nach den geltenden Vorschriften verfahren.
12. Das Vermögen und die Schulden wurde richtig nachgewiesen.
13. Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.
14. Die über- / außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt **396.786,21 EUR** soll von der Gemeindevertretung genehmigt werden.
15. Sonstige Feststellungen / Empfehlungen:

Herr Christiansen erläutert die Zahlen des Jahresabschlusses 2011 und geht auf Abweichungen zur Haushaltsplanung ein.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2011 der Gemeinde Nieblum wird vom Bürgermeister vorgelegt und wie folgt festgestellt:

Der Jahresabschluss wird auf **7.211.183,32 EUR Bilanzsumme** festgesetzt.

Der ausgewiesene **Jahresfehlbetrag** per 31.12.2011 beläuft sich auf **101.221,37 EUR**.

Der Jahresfehlbetrag wird aus der Ergebnisrücklage bis zum vollständigen Verbrauch ausgeglichen. Ein nicht abgedeckter Jahresfehlbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen und wird frühestens nach fünf Jahren zu Lasten der Allgemeinen Rücklage ausgeglichen.

Der **Bestand an liquiden Mitteln** der Gemeinde gegenüber der Einheitskasse in Höhe von 1.443.485,17 EUR sinkt um 243.653,49 EUR auf **1.199.831,68 EUR**.

Der Jahresabschluss wird wie vorgelegt anerkannt und beschlossen.

Mit der o.a. Buchung / Verrechnung sowie der Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2011 gem. § 14 Abs. 5 des KPG wird die Amtsdirektorin des Amtes Föhr-Amrum beauftragt.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. **396.786,21 EUR** werden genehmigt. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind im Wesentlichen auf das fehlende Vorhandensein von sog. Deckungskreisen zurückzuführen.

6. Prüfung der Rechnungsbelege 2010 und 2011

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Nieblum prüft die Rechnungsbelege der Jahre 2010 und 2011. Es gibt keine Beanstandungen.

Tanja Greggersen

Cay Christiansen